

Reliquientafeln: 1. 53/34. Hölzerner Kern, mit vergoldetem Silberblech überzogen, das aus einzelnen Stücken mit Nieten so befestigt ist, daß der einheitliche Lauf der Ornamente dadurch teilweise unterbrochen wird (Fig. 111). Den Mittelteil des Rahmens bildet eine fortlaufende, getriebene Spitzblattranke

Reliquien-  
tafeln.  
Fig. 111.



Fig. 111 Reliquientafel Nr. 1 (S. 91)